



ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Mobilstationen zur Förderung der multimodalen Mobilität



27. Oktober 2017 | Erfolgsfaktoren für Mobilität auf dem Land, Seddiner See

Christoph Overs

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Träger:

Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



nrw
Nahverkehr Rheinland

gut unterwegs ...
ZWS
Zweckverband Personennahverkehr
Westfalen-Lippe

avv
Aachener Verkehrsverbund

VRS ...verbindet!
Verkehrsverbund
Rhein-Sieg



Quelle: Fairkehr 3/2017

Agenda

- **Zukunftsnetz Mobilität NRW**
- Handbuch Mobilstationen NRW
- Gestaltungsleitfaden Mobilstationen NRW
- Landesweite Umfrage „Vernetzte Mobilität“
- Beispiele

Ziel

Förderung einer
nachhaltigen
Mobilitätsentwicklung

Kommunales Netzwerk
mit vier regionalen
Koordinierungsstellen

Vernetzung
Beratung
Qualifizierung
Praxisangebote

Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



UK NRW
Unfallkasse
Nordrhein-Westfalen

Koordinierungsstelle Westfalen

Sitz:



Koordinierungsstelle
Rhein-Ruhr

Sitz:



Koordinierungsstelle Ostwestfalen-Lippe

Sitz:



Partner:



Koordinierungsstelle Rheinland

Sitz:



Partner:



Agenda

- Zukunftsnetz Mobilität NRW
- **Handbuch Mobilstationen NRW**
- Gestaltungsleitfaden Mobilstationen NRW
- Landesweite Umfrage „Vernetzte Mobilität“
- Beispiele

Handbuch Mobilstationen NRW

- Themenfeld Multimodalität
- **Ausstattung und Gestaltung von Mobilstationen**
- Rechtliche Rahmenbedingungen
Aufbau und Vergabe / Betrieb
- Umsetzung in der Praxis
Akteure und Aufgabenverteilung
Umsetzungsschritte
Betreibermodelle
Finanzierung und Förderung
- **Praxisbeispiele**



Definition

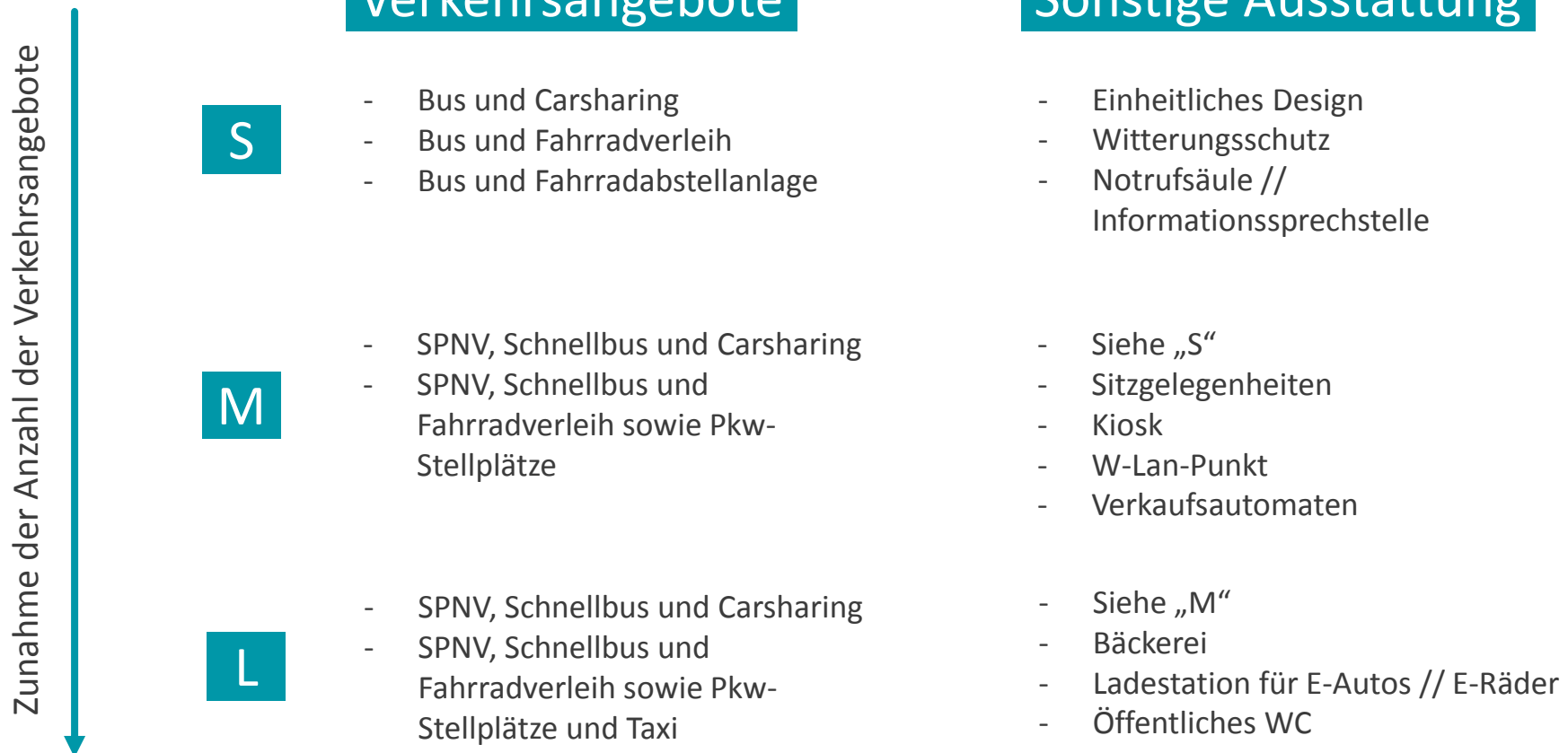
Mobilstationen sind multimodale Verknüpfungspunkte, an denen **mindestens zwei Verkehrsmittel** verknüpft werden. Dabei ist die Verknüpfung so gestaltet, dass ein örtlicher Wechsel zwischen den Verkehrsmitteln **durch räumliche Konzentration der Angebote** und bestenfalls durch **entsprechende Gestaltungsmaßnahmen** mit einem Wiedererkennungswert für den Nutzer ermöglicht wird.

Handbuch Mobilstationen NRW

Gesamtstädtisches Netz

Regionales Netz

Ausstattungshierarchisierung im regionalen Netz



Akteure und Aufgabenverteilung

- Querschnittsaufgabe für mehrere Akteure

Kommunalverwaltung
(unterschiedliche Ämter)

Verkehrsverbund

Lokale Wirtschaft und Betriebe

Sonstige kommunale
Unternehmen

ÖPNV/SPNV-Aufgabenträger

Carsharing-Unternehmen

Betreiber eines
Radverleihsystems

Autohändler

Verkehrsunternehmen

.....

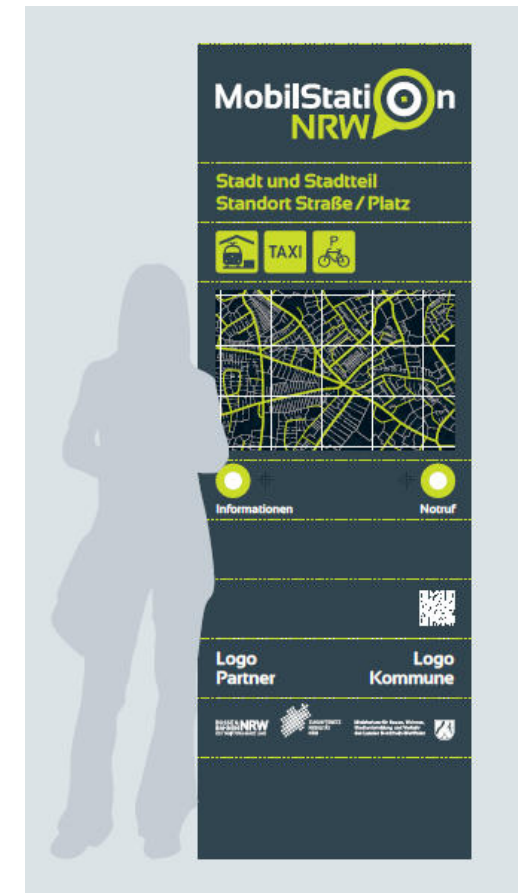
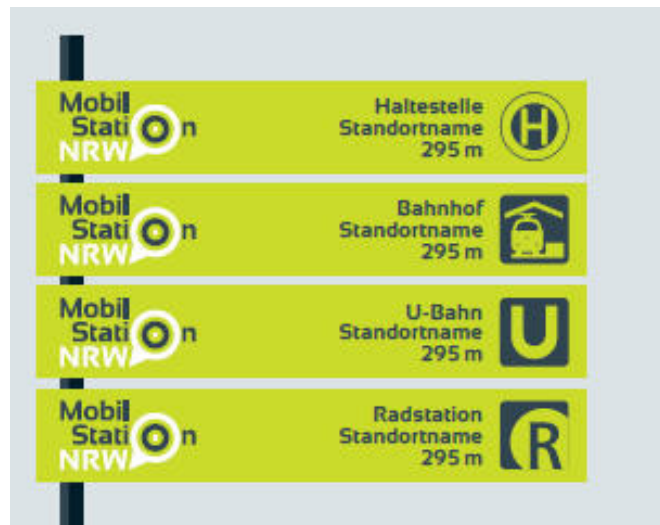
Agenda

- Zukunftsnetz Mobilität NRW
- Handbuch Mobilstationen NRW
- **Gestaltungsleitfaden Mobilstationen NRW**
- Landesweite Umfrage „Vernetzte Mobilität“
- Beispiele

Markenlogo // Stele



MobilStati
NRW



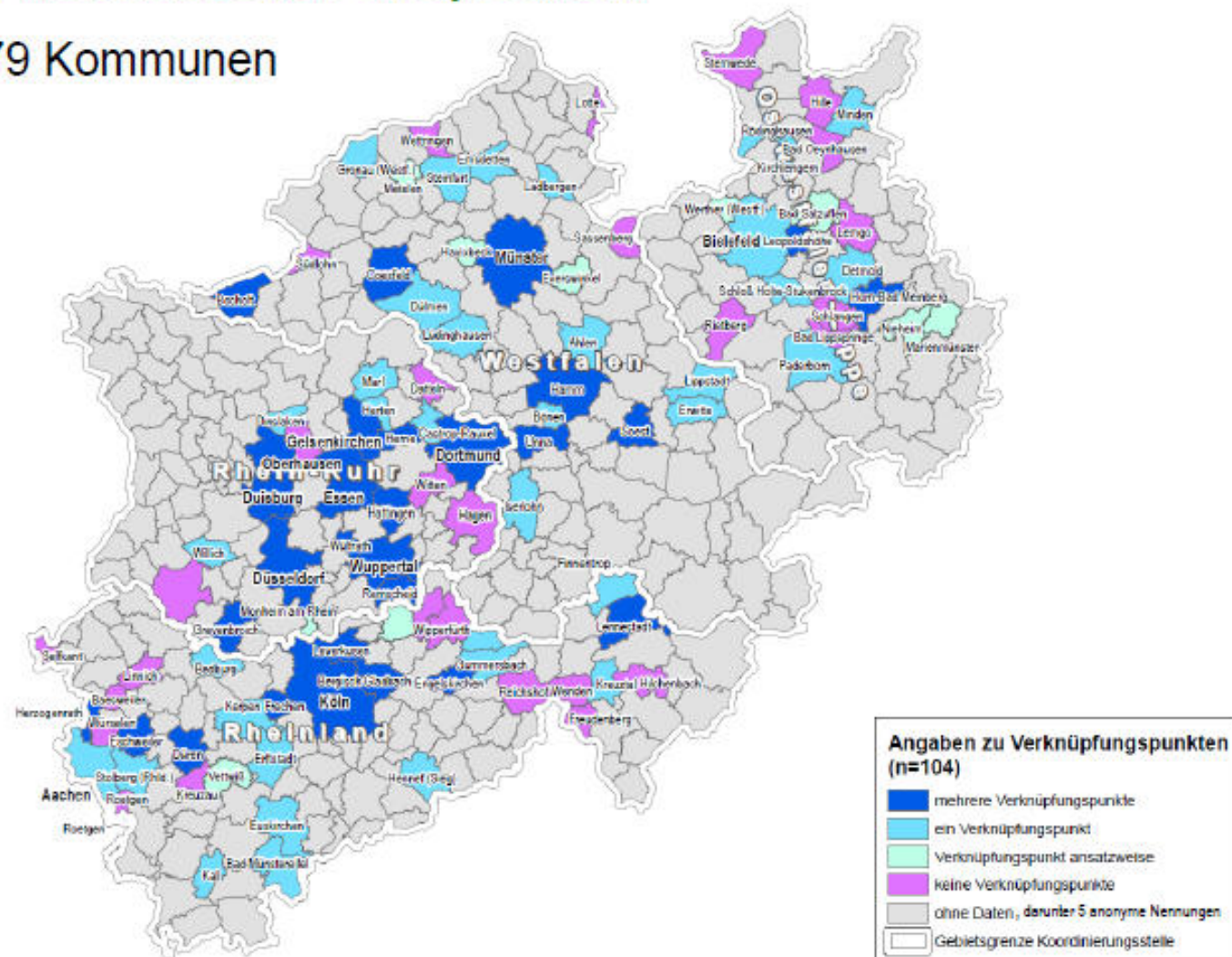
Agenda

- Zukunftsnetz Mobilität NRW
- Handbuch Mobilstationen NRW
- Gestaltungsleitfaden Mobilstationen NRW
- **Landesweite Umfrage „Vernetzte Mobilität“**
- Beispiele

zu 3 Ergebnisse Teilabschnitt Mobilstationen

In welchen Kommunen gibt es Verknüpfungspunkte, die heute schon Mobilstationen entsprechen?

→ in 79 Kommunen

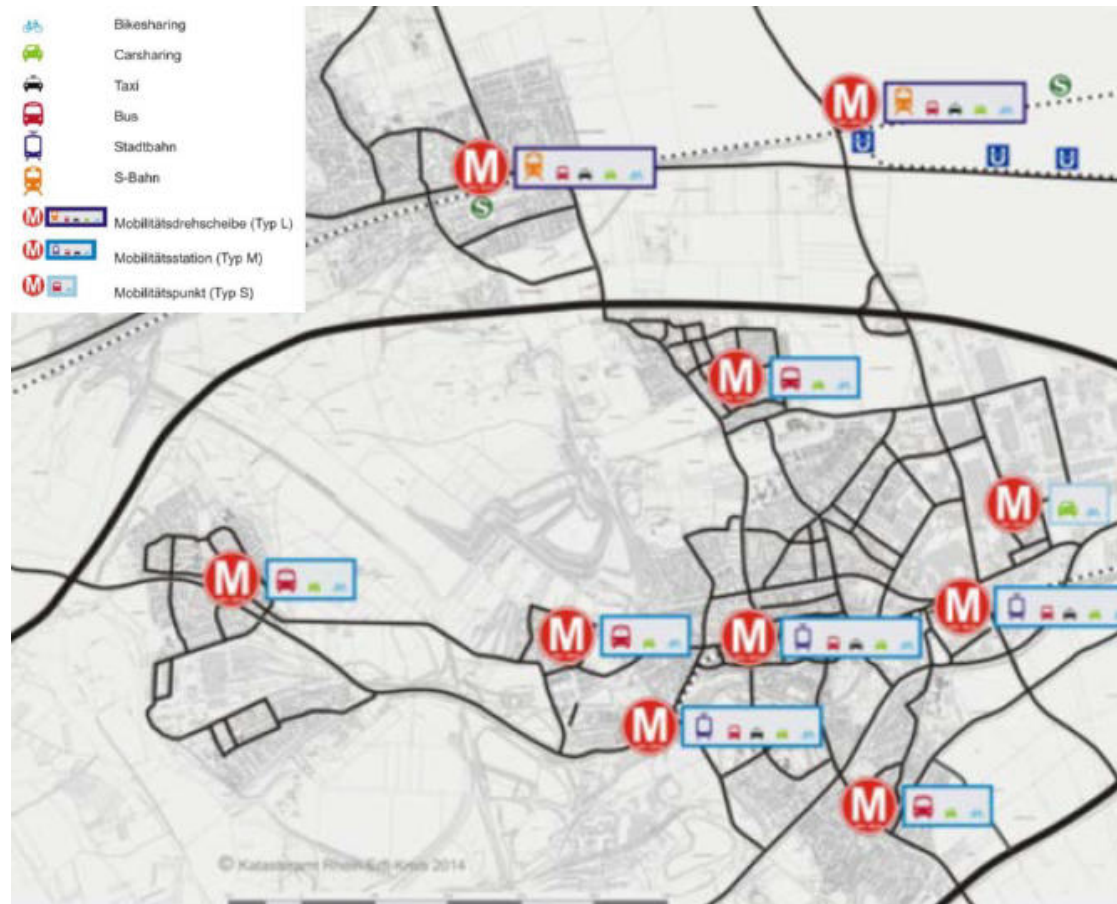


Folie 12

Agenda

- Zukunftsnetz Mobilität NRW
- Handbuch Mobilstationen NRW
- Gestaltungsleitfaden Mobilstationen NRW
- Landesweite Umfrage „Vernetzte Mobilität“
- **Beispiele**

Mobilstationen der Stadt Frechen



Quelle: VEP Stadt Frechen // IVV Aachen

Mobilstation der Gemeinde Windeck



Quelle: IHEK Windeck/Waldbröl 2025 // Planungsbüro ASS

Mobilstation der Gemeinde Altenbeken



Quelle: Gemeinde Altenbeken

Mobilstationen im Kreis Düren

Kat.	Bezeichnung	Beispielhaltestelle	Codefarbe	Ausstattung
1	Überregionale Verknüpfungspunkte	Düren Bf/ZOB		P+R- und B+R-Anlage, groß mit Radstation
				Diebstahl- und witterungsgeschützte Fahrradabstellanlagen
				Ladestation für E-Bikes und für E-Autos
				Standort für Carsharing, Taxi-Standort
				Standort für Radverleihsysteme
				Bäckerei, Servicestation, WC-Anlage, Photovoltaikanlage
				Witterungsschutz, Sitzgelegenheiten, Ausstattung mit W-Lan
2	Regionale Verknüpfungspunkte	Langerwehe Bf		P+R- und B+R-Anlage, groß
				tw. Diebstahl- und witterungsgeschützte Fahrradabstellanlagen
	Städtische Verknüpfungspunkte	Düren Kaiserplatz		Ladestation für E-Bikes und für E-Autos
				Standort für Carsharing, Taxi-Standort
				Standort für Radverleihsysteme
				Kiosk, Notruf-/Informationssäule
				Witterungsschutz, Sitzgelegenheiten, Ausstattung mit W-Lan
3	Örtliche Verknüpfungspunkte	Linnich Post		P+R- und B+R-Anlage
				tw. Diebstahl- und witterungsgeschützte Fahrradabstellanlagen
				Ladestation für E-Bikes, für E-Autos (optional)
				Standort für Carsharing (optional)
				Standort für Radverleihsysteme
				Witterungsschutz, Sitzgelegenheiten, Notruf-/Informationssäule
4	Lokale Verknüpfungspunkte	Heimbach Vlatten Post		kleinere B+R-Anlage
	Quartiersverknüpfungspunkte	Aldenhoven Kirche		Weitere B+R-Stellplätze in Abhängigkeit vom Nutzungspotenzial
				Witterungsschutz, Sitzgelegenheiten
				tw. Diebstahl- und witterungsgeschützte Fahrradabstellanlagen
				Standort für Radverleihsysteme
5	dezentrale Anschlusspunkte	Titz Neuspiel		kleinere B+R-Anlage
	Hp und Bf im SPNV	Hp Jülich-Broich		Weitere B+R-Stellplätze in Abhängigkeit vom Nutzungspotenzial
	wichtige Einzelquellen/-ziele			tw. Diebstahl- und witterungsgeschützte Fahrradabstellanlagen
				Witterungsschutz, Sitzgelegenheiten (optional)
				Standort für Radverleihsysteme (optional)

Quelle: NVP des Kreises Düren 2016-2020

Tab. 67: Kategorien von Mobilstationen im Kreis Düren mit typischen Ausstattungsmerkmalen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!

Kontakt:

Christoph Overs

VRS GmbH, Abteilung Mobilitätsmanagement

Zukunftsnetz Mobilität NRW, Geschäftsstelle NRW und
Koordinierungsstelle Rheinland

Glockengasse 37-39

50667 Köln

E-Mail: christoph.overs@vrsinfo.de

Tel.: 0221 / 20808-736